

CHIEF CH 685149 A5



SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT BUNDESAMT FÜR GEISTIGES EIGENTUM

① CH 685149

⑤ Int. Cl. 6:

A 63 B

59/14

A5

Erfindungspatent für die Schweiz und Liechtenstein Schweizerisch-liechtensteinischer Patentschutzvertrag vom 22. Dezember 1978

12 PATENTSCHRIFT A5

(21) Gesuchsnummer:

889/94

② Inhaber:

Egon Alraun, Lengnau AG

22 Anmeldungsdatum:

25.03.1994

24 Patent erteilt:

13.04.1995

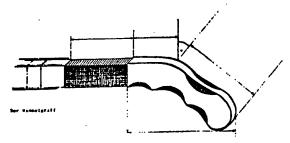
45 Patentschrift veröffentlicht:

13.04.1995

Erfinder: Airaun, Egon, Lengnau AG

Abgewinkelter Griff für Eishockeystöcke und Eishockeystöcke mit diesem Griff integriert.

Der Winkelgriff ist ein individuell aufsetzbares Eishokkeystockende, dass in einem speziellen Winkel am
geraden Schaftverlauf angebracht werden kann. Durch die
Abwinkelung der Stockenden kann den auftretenden Hebeldrehkräften auf die Stockschaufel mit geringer Muskelkraft entgegengewirkt werden. Daneben wird noch eine
verbesserte anatomische Handgelenkhaltung der oberen
Stockhand ermöglicht.



BEST AVAILABLE COPY

CH 685 149 A5

06/14/2004, EAST Version: 1.4.1

Beschreibung

Beim herkömmlichen geraden Eishockeystockende ist speziell für den Nachwuchsspieler ein Problem, den stark auftretenden Hebeldrehbewegungen die bei einer Schussabgabe, bei einem Passzuspiel oder einer Passannahme auf den Stockschaft übertragen werden, entgegen zu wirken. Die Folgen sind zusätzliche Schwierigkeiten bei der Puckführung, schnelles Ermüden der Handgelenke beim Schiessen. Daneben können vor allem im Wachstumsalter der Spieler Handgelenkbeschwerden als Nebenerscheinung auftreten.

1

Fig. 2 Der anatomisch ungünstige Handgelenkknick beim geraden Elshockeystockende.

Die Problemiösung:

Durch die individuelle Abwinkelung des Stockendes wird der anatomisch ungünstige Handgelenkknick ausgeglichen. Eine optimale Kraftübertragung auf den Eishockeystock ist dadurch mit weniger Kraftaufwand der Finger möglich. Den auftretenden Hebelkräften via Stockschaufel wird mit diesem Winkelgriff auch mit geringem Kraftaufwand entgegengewirkt.

Fig. 3 Der anatomisch verbesserte Handgelenkwinkel zum Stockschaft, mittels Winkelgriff.

Die Befestigung des Winkelgriffes am Aluminiumstockschaft.

Die Befestigung des Winkelgriffes erfolgt auf die gleiche Welse wie das bereits bekannte Einklebeverfahren einer Stockschaufel in das hohle Aluminiumschaftprofil, mittels Heisskleber.

Fig. 4 Das Einkleben des Winkelgriffes in das Aluminiumprofil.

Die Befestigung des Winkelgriffes am Holzstock:

Bei dieser Methode wird nur ein 14 cm langes Aluminiumteilstück als Verbindungselement «Winkelgriff zum Holzschaft» verwendet.

Fig. 5 Das Einkleben des Winkelgriffes auf den Holzschaft mit dem Aluminiumteilstück als Verbindungselement.

Patentansprüche

- 1. Griff für Eishockeystock, dadurch gekennzeichnet, dass er abgewinkelt ist.
- Griff nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass er aus Holz, Metall oder aus Kunststoff gefertlot ist.
- 3. Griff nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, dass er individuell aufsetzbar ist.
- Elshockeystock mit fest Integriertem Winkelgriff nach den Ansprüchen 1 oder 2.

5

10

15

20

15

25

30

35

40

45

50

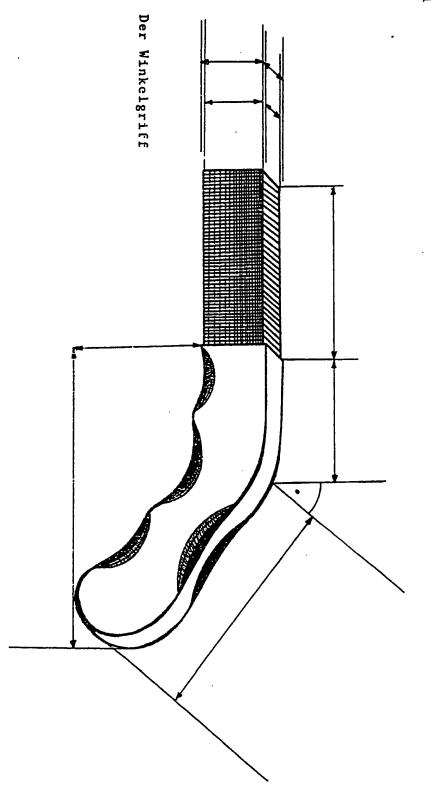
55

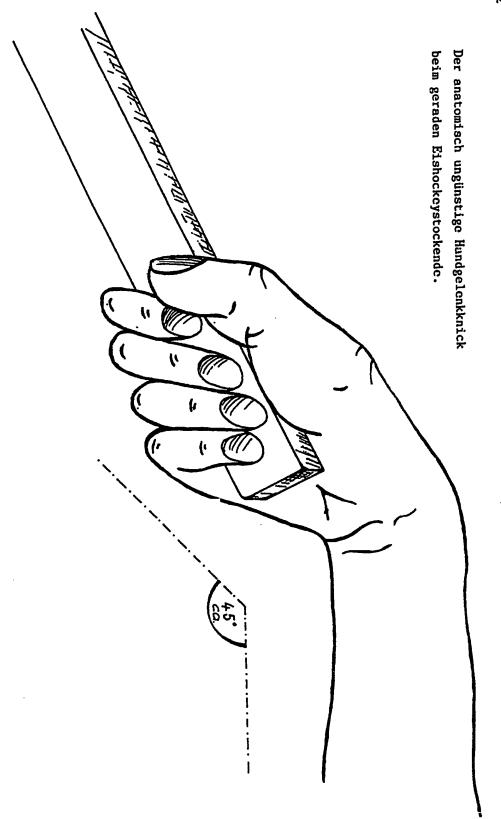
60

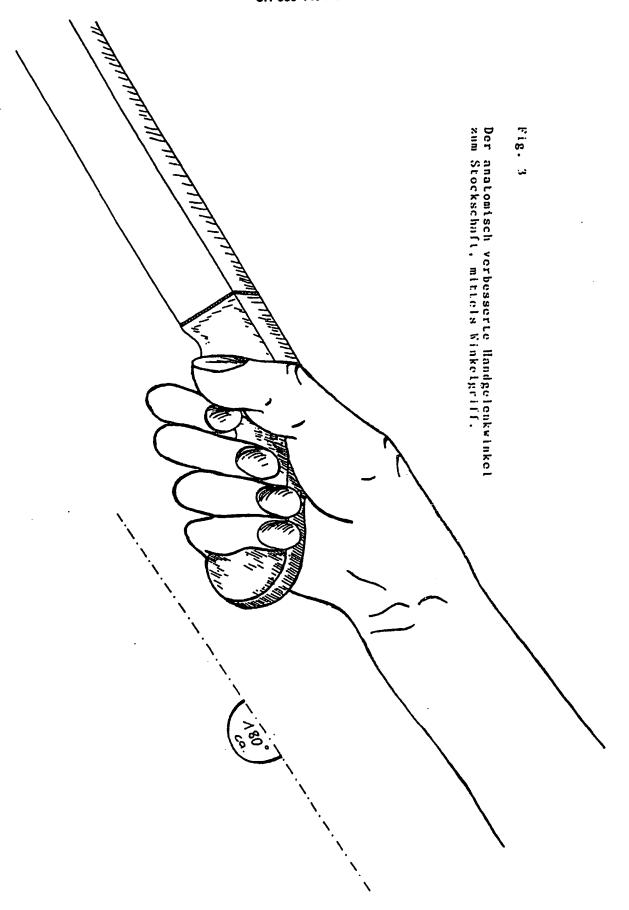
65

2

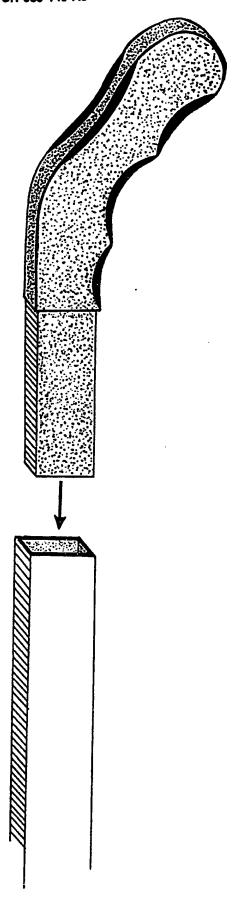












ABSTRACT:

The handle is connected to the shaft of the ice hockey stick by a 14 cm long aluminium that is glued with hot glue. The grip itself is of made of wood, metal or plastic. The angle of the grip can be customised to suit the player. PUB-NO:

CH000685149A5

DOCUMENT-IDENTIFIER: CH 685149 A5

TITLE:

TITLE DATA NOT AVAILABLE

PUBN-DATE:

April 13, 1995

INVENTOR-INFORMATION:

NAME

COUNTRY

ALRAUN, EGON

N/A

ASSIGNEE-INFORMATION:

NAME

COUNTRY

ALRAUN EGON

N/A

APPL-NO:

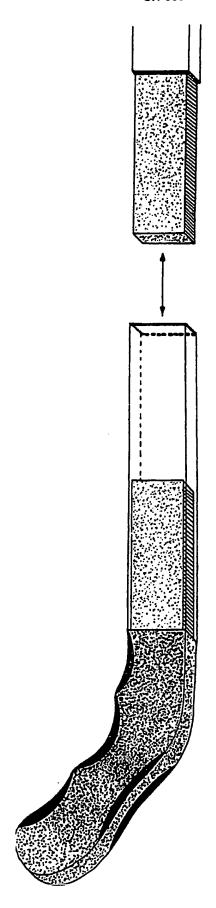
CH00088994

APPL-DATE: March 25, 1994

PRIORITY-DATA: CH00088994A (March 25, 1994)

INT-CL (IPC): A63B059/14

EUR-CL (EPC): A63B059/00



Das einkleben des Winkelgriffes auf den Holzschaft mit dem Aluminiumteilstück als Verbindungselement.

This Page is inserted by IFW Indexing and Scanning Operations and is not part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

Ч	BLACK BURDERS
	IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
	FADED TEXT OR DRAWING
	BLURED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
	SKEWED/SLANTED IMAGES
X	COLORED OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
<u></u>	GRAY SCALE DOCUMENTS
	LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
	REPERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
	OTHER:

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.
As rescanning documents will not correct images problems checked, please do not report the problems to the IFW Image Problem Mailbox